

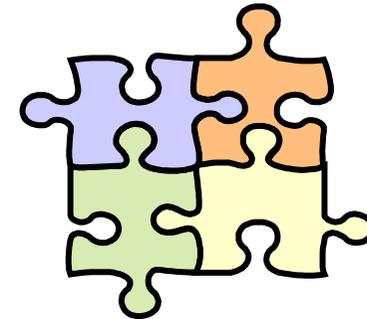
Lissabon Strategie und Technologietransfer

- Europa setzt das Ziel, bis 2010, zum wettbewerbsfähigsten und dynamischsten wissensgestützten Wirtschaftsraum der Welt zu werden.
- Innovation wird zum Motor für Wirtschaftswachstum:
 - Zugang der KMUs zu F&E
 - Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft
 - Verbesserte Verwertung von Forschungsergebnissen

Innovation durch Kooperation

Vorteile der Kooperation

- Einbeziehung von externen Ideen
- Einsparung von Ressourcen
- Geteiltes Risiko



Mögliche Nachteile

- Kooperation erfordert Management
- Möglicherweise Kompromisse
- Eigentumsrechte müssen geklärt werden

Europa fördert Kooperationen

Formelle Kooperationsformen, die zu Innovationen im eigenen Unternehmen führen:

- **Forschungskooperation** mit FuE- Einrichtungen oder Unternehmen
- **Entwicklungskooperationen** (z.B. Problemlösungen oder Anpassung von Forschungsergebnissen)
- **Einkauf:** benötigte Lösungen werden eingekauft oder in **Lizenz** übernommen

Informelle Kooperationsformen:

- Lernen durch Good Practices, Beispiele, Vorbilder

Enterprise Europe Network

- **Größtes Technologietransfer- Netzwerk der Welt**
- **550 regionale Kontaktstellen in 44 Ländern**
- **Im Fokus steht die Internationalisierung von KMUs mit innovativen Produkten und Dienstleistungen**
- **Ergebnisse:**
 - 1100 Kunden werden in BW pro Jahr beraten
 - 27 Kunden aus BW erreichten dadurch eine technologische Kooperation
 - Über 4000 technologische Profile werden durchs Netzwerk unterstützt

http://www.enterprise-europe-network.ec.europa.eu/index_en.htm

Hauptaktivitäten des Enterprise Europe Networks

- **Markterschließungsmaßnahmen für KMU**
- **Innovationsmaßnahmen für KMU**
- **Forschungskooperationen für das 7. Forschungsrahmenprogramm**
- **Verbreitung von Technologieangeboten und -gesuchen**
- **Kontaktanbahnung**
- **Delegationsreisen**
- **Kooperations- und Technologiebörsen / Brokerage Events**
- **Gemeinschaftsstände auf Messen**
- **Begleitung zu Vertragsverhandlungen von bilateralen Kooperationen**
- **Vermittlung von IPR-Experten u. a.**

Kontakt

- Steinbeis-Europa-Zentrum
- Hartmut Welck, Projektleiter LifeSciences (Biotechnologie/Lebensmittel)
- welck@steinbeis-europa.de
- Tel.: 0711 -1234031